

Ohne Jesus

Text: unbekannt

Musik: R. F. Beveridge (1866-1925)

1. Was wär ich oh - ne Je - sus? Nichts in der wei - ten Welt gäb
2. Wa - rum bleibst du doch fer - ne? Die_ Lust der Welt ver - geht, und
3. Wo bleibst du oh - ne Je - sus, wie_ wird dein Herz ge - stillt, wenn

5

mei - ner See - le Fried und Ruh, nicht Ehr, nicht Gut und Geld. Doch je
wer in ihr er - fun - den bleibt, der wird wie Spreu ver - weht. Wer_
dich des Lei - dens Nacht er - schreckt und dir den Weg ver - hüllt; wenn

9

grö - ßer Er und schö - ner mir Tag für Tag er - scheint, um
weiß, ob dir noch mor - gen er - steht ein neu - es Heut, o
kei - ner sonst kann hel - fen und bei der Hand dich fasst, am

13

so viel hei - ßer wünsch ich dir, auch du hättest Ihn zum Freund, um
den - ke dran, ver - scher - ze nicht die sel' - ge E - wig - keit, o
Mor - gen Hoff - nung fer - ne bleibt und auch zur Nacht die Rast, am

so viel hei - ßer wünsch ich dir, auch du hättest Ihn zum Freund.
den - ke dran, ver - scher - ze nicht die sel' - ge E - wig - keit.
Mor - gen Hoff - nung fer - ne bleibt und auch zur Nacht die Rast?

4. Wo bleibst du ohne Jesus, wenn dich der Tod umdroht,
ohn' Seine Liebe, die allein vertreibt Furcht und Not;
wenn du im finstern Tale, wo alles Schrecken ist
und dir kein freundlich Sternlein glänzt, nun ganz alleine bist?

5. Es geht nicht ohne Jesus! Kein anderer Name kann
dich retten je von Sünd und Tod, kein Weg führt sonst hinan.
Ohn' Ihn - o ewiger Verlust an Liebe, Leben, Licht!
|: Ohn' Ihn - o ewig finstre Nacht, o Weh, das nie versiegt! :|

6. So bleib nicht länger ferne! Es ist noch nicht zu spät;
noch ist ja sel'ge Gnadenzeit, die Tür noch offen steht.
Er ruft dich, horch, Er ruft dich! So sprich jetzt: "Nun, so sei's!"
|: O säume nicht, Er nimmt dich an, Er liebt dich treu und heiß. :|